

Konferences programma:

Der vagierende Dichter Casimir Ulrich Boehlendorff zwischen Kurland und Deutschland

250 Jahre nach Boehlendorffs Geburt (16. Mai 1775)

200 Jahre nach Boehlendorffs Tod (10. April 1825)

Lettische Nationalbibliothek, Riga

14.–17. Mai 2025

Konferenz organisiert von der Lettischen Nationalbibliothek
in Zusammenarbeit mit der Universität Lettlands, der Universität Tartu und der
Universität Potsdam

Mittwoch, 14. Mai

14.00

Eröffnung

14.30—16.00

Moderiert von Māra Grudule

Jānis Krēsliņš, Stockholm/Riga: Abendrot ohne Sonnenstrahlen oder
Morgenrot? Boehlendorff und der Osthimmel

Raivis Bičevskis, Riga: Was heißt Freiheit? Marginalien zum
nichtmarginalen Thema: Boehlendorff, Hölderlin, Heidegger

16.00—16.30

Kaffeepause

16.30—17.30

Moderiert von Liina Lukas

Iwan Michelangelo D'Aprile, Potsdam: Politische Zeitgeschichtsschreibung
und revolutionäre Zeitpolitik. Geist und Geschichte in Boehlendorffs Schrift
zur Helvetischen Revolution (1798)

17:30

Glas Wein & Führung durch die Boehlendorff-Ausstellung (kuratiert von **Beata
Paškevica**)

Donnerstag, 15. Mai

09.30—11.00

Moderiert von Albert Meier

Jochen Strobel, Marburg: Boehlendorff – ein ‚Romantiker‘?

Jaak Undusk, Tallinn: Eine Reise ins Innere der Seelenlandschaft:
„Abentheuerliche Briefe“ als radikaler Beitrag zur deutschen Frühromantik

11.00—11.30

Kaffeepause

11.30—13.00

Moderiert von Jochen Strobel

Burkhard Moennighoff, Hildesheim: Sänger und Gesang bei Casimir Ulrich Boehlendorff

Anett Lütteken, Zürich/Bern: „Doch ach! Mein Schifflein sinkt...“ – Beobachtungen zu einigen im Freundeskreis Boehlendorffs kursierenden Gedichten

13.00—14.30

Mittagspause

14.30—16.00

Moderiert von Iwan Michelangelo D'Aprile

Stefan Gerber, Jena: Boehlendorffs Studienzeit in Jena

Albert Meier, Kiel: Poetik in Idyllenform. Boehlendorffs 'Fernando' als praktizierte Kunstreligion

16.00—16.30

Kaffeepause

16.30—18.00

Moderiert von Anett Lütteken

Kairit Kaur, Tartu: Boehlendorffs Naturlyrik im „Puff- und Modejournal eines Unschuldigen“ vor dem Hintergrund der deutschbaltischen Naturdichtung

Aija Taimiņa, Riga: Ossianismus und Gartenkunst der Zeit Boehlendorffs in Kurland: Park am Schloss Remten (ca 1806)

Freitag, 16. Mai

09.30—11.00

Moderiert von Andreas Degen

Dirk Sangmeister, Jena: Der Dichter und sein Richter: Boehlendorff vs. Merkel

Aiga Šemeta, Riga/Berlin: Ein Hofmeister ohne Landkarte. Boehlendorffs pädagogische Methoden und Mittel im kurländischen Angern

11.00—11.30

Kaffeepause

11.30—13.00

Moderiert von Jaan Undusk

Julija Boguna, Mainz: Boehlendorff, in Lettische übersetzt:

Ein translationshistorischer Baustein für die lettische Literaturgeschichte?

Māra Grudule, Riga: Boehlendorffs Rezeption im lettischen Kulturraum

13.00—14.30

Mittagspause

14.30—16.00

Moderiert von Raivis Bičevskis

Liina Lukas, Tartu: „So wollen wir leben und reisen!“ (C. U. Boehlendorff).
Werstpfähle. Zwei Wanderungen aus Tartu nach Riga: Casimir Ulrich
Boehlendorff (1812) und Kristian Jaak Peterson (1819 und 1820)

Tiina Erika Friedenthal, Tartu: Hermann Leopold (von) Boehlendorff als
Professor der praktischen Theologie an der Universität Dorpat

16.00—16.30

Kaffeepause

16.30—18.00

Moderiert von Beata Paškevica

Andreas Degen, Potsdam: Gerhard Wolfs Vorarbeiten zu einer Boehlendorff-
Edition

Alexander Mionskowski, Budapest/Leipzig: Zur Boehlendorff-Rezeption der
Nachkriegszeit. Ein gesamtdeutscher Fall?

Samstag, 17. Mai

09.30—14.30

Exkursion nach Angern und Markgrafen in der Bucht von Riga, Kurland
mit gemeinsamem Mittagessen.